Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und

Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du

génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik =

Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 46 (1948)

Heft: 8

Vereinsnachrichten: Schweiz. Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik

Generalversammlung 1948 = Société suisse des mensurations et

améliorations foncières : assemblée générale 1948

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweiz. Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik Generalversammlung 1948

An die Behörden und an die Mitglieder des S. V. V. K.

Die Sektion Tessin des S. V. V. K. und die Kant. Behörden haben mit Freude den Auftrag übernommen im nächsten Herbst die Generalversammlung des S. V. V. K. zu organisieren und durchzuführen. Im Einverständnis mit dem Zentralvorstand wurde das Programm wie folgt festgesetzt:

Freitag, 1. Oktober: Ankunft der Teilnehmer in Locarno und Verteilung in den Hotels.

Samstag, 2. Oktober

- 7.30 Abfahrt von Locarno nach dem Bleniotal
- 9.30 Ankunft in Olivone und Besichtigung der photogrammetr. Arbeiten des Obern Bleniotals
- 10.30 Abfahrt von Olivone nach Bellinzona
- 12.00 Mittagessen in Bellinzona
- 13.45 Abfahrt von Bellinzona und Besichtigung der Meliorations- und Güterzusammenlegungsarbeiten der Magadinoebene
- 16.30 Ankunft in Locarno
- 17.00 Generalversammlung
- 20.00 Offizielles Bankett und Abendunterhaltung

Sonntag, 3. Oktober

- 9.00 Abfahrt nach Bellinzona
- 9.30 Besichtigung der Kant. Landwirtschaftl. Ausstellung
- 11.30 Schluß der Versammlung

Da die Versammlung mitten in der Fremdensaison stattfindet, ersuchen wir alle Teilnehmer, die Anmeldungen spätestens bis zum 31. August uns zukommen zu lassen unter Benützung des beigelegten Formulares. Es wird uns so möglich sein, rechtzeitig die Teilnehmerzahl zu kennen und die nötigen Hotelplätze zu reservieren.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir das Anmeldeformular auf alle Fälle retournieren zu wollen d. h. auch wenn die Teilnahme nicht in Frage kommt.

Wichtig: Bahnbillette für einfache Fahrt sind auch für Retourfahrt gültig (innert 6 Tagen) falls sie im Büro der Mustermesse in Lugano abgestempelt werden. Man hat somit die Möglichkeit, am Freitag ein Billett einfacher Fahrt nach Lugano zu lösen, am Sonntag nach Abschluß der Versammlung nach Lugano zu fahren und die Mustermesse zu besichtigen. Um nach Locarno zu fahren muß natürlich in diesem Falle ein Billett Bellinzona-Locarno gelöst werden.

Die Sektion Tessin des S.V. V. K.

Société suisse des mensurations et améliorations foncières

Assemblée générale 1948

Aux autorités, fonctionnaires et titulaires de bureaux privés membres de la Société suisse des mensurations et améliorations foncières.

La section tessinoise et les autorités cantonales ont accepté avec plaisir de se charger de l'organisation, l'automne prochain, de l'assemblée annuelle de la société suisse des mensurations et des améliorations foncières.

D'entente avec le comité central, le programme général a été établi comme suit:

Vendredi 1 octobre: pendant la soirée: arrivée des partecipants à Locarno et distribution dans les hôtels.

Samedi 2 octobre:

- 07.30 Départ de Locarno pour le Val Blenio
- 09.00 Arrivée à Olivone: visite des travaux aérophotogrammétriques de la haute vallée de Blenio (Levé des parcelles avant le remaniement parcellaire)
- 10.30 Départ de Olivone pour Bellinzone
- 12.00 Dîner à Bellinzone
- 13.45 Départ de Bellinzone et visite des travaux de remaniement et d'amélioration de la plaine de Magadino
- 16.30 Arrivée à Locarno
- 17.00 Assemblée générale de la Société suisse des mensurations et améliorations foncières.
- 20.00 Dîner officiell et soirée récréative

Dimanche 3 octobre:

- 09.00 Départ de Locarno pour Bellinzone
- 09.30 Visite de l'exposition cantonale d'agriculture
- 11.30 Fin de l'assemblée

Notre assemblée ayant lieu pendant la saison touristique au Tessin nous vous prions instamment de bien vouloir nous transmettre votre adhésion d'ici au 31 août au plus tard, en utilisant le formulaire annexé.

Nous pourrons ainsi établir exactement le nombre des participants, réserver les hôtels nécessaires et organiser les transports.

Par mésure de contrôle nous vous prions de nous renvoyer le bulletin d'adhésion, même en cas de non participation.

Important:

Les billets de chemin de fer de simple course achetés le vendredi 1. oct. seront valables pour le retour à partir du samedi 2 oct. et pour une durée de 6 jours, pour autant qu'ils aient été timbrés à la foire de *Lugano*. Vous avez donc la possibilité d'acheter le vendredi un billet simple course jusqu'à Lugano; une fois arrivés à Bellinzone, un billet aller et retour pour Locarno, le dimanche, une fois notre assemblée finie, de continuer le voyage jusqu'à Lugano, voir la foire et timbrer le billet avant d'effectuer le voyage de retour.

La Section tessinoise de S. S. M. A. F.

Die Genauigkeit der gegenseitigen Orientierung

von Ir. A. J. van der Weele, Delft.

Das Problem der relativen Orientierung von Bildpaaren hat bereits viel Raum in dieser Zeitschrift beansprucht. Meines Erachtens sind bis jetzt nicht alle in Frage kommenden Faktoren richtig abgewogen worden, weshalb ich mir gestatte, an dieser Stelle auf einige wesentliche Punkte dieses Fragenkomplexes einzutreten.

Einleitend möchte ich bemerken, daß die Fehlertheorie gewöhnlich die Lösung der folgenden zwei Aufgaben zum Ziele hat:

Erstens die Bestimmung der wahrscheinlichsten Werte einer Zahl von Unbekannten und zweitens die Bestimmung der Genauigkeit des Resultats mit Hilfe mittlerer Fehler.

Die erste Aufgabe wird gelöst durch das Aufstellen der Bedingung, daß die Quadratsumme der Restfehler ein Minimum sei, während die Lösung der zweiten Aufgabe gegeben wird durch die Anwendung des Fehlerfortpflanzungsgesetzes.

Nun wird aber bei der praktischen Lösung vieler Probleme die Minimumsbedingung nicht immer eingehalten. Dies trifft z. B. speziell zu bei der Ausführung der relativen Orientierung nach dem von Gruber'schen Verfahren. Trotzdem kann man, durch konsequente Anwendung des Fehlerfortpflanzungsgesetzes richtige Formeln aufstellen für die mittleren Fehler*der Orientierungselemente, wenn nur jedem Schritt formelmäßig genau gefolgt wird.

Beispiele dieser Methode findet man u. a. in (1) und (2). An dieser Stelle möchte ich bemerken, daß den benützten Formeln oft eine gewisse Idealisierung der Verhältnisse zugrunde gelegt wird. Außerdem werden manchmal sekundäre Fehlerquellen vernachlässigt. Die Zulässigkeit dieser Näherungen und auch die Annahme, daß allen maßgebenden Fehlerquellen genügend Rechnung getragen wurde, soll daher geprüft werden durch einen Vergleich der theoretischen mittleren Fehler mit den Resultaten der praktischen Durchführung.

Wenn es sich um komplizierte Probleme handelt, z. B. um die Bestimmung der Genauigkeit von durch Aerotriangulation bestimmten Punktkoordinaten, wird die Formelaufstellung und die Anwendung des Fehlerfortpflanzungsgesetzes auf diese Formeln bald so undurchsichtig, daß der Praktiker sich oft begnügen wird, die mittleren Fehler mittels praktischer Methoden zu bestimmen ohne sich weiter viel zu kümmern